

## Mit Bildung gegen Fake News und Hetze

Nike Alkema will Menschen in Seminaren und Schulungen zu aufgeklärten Bürgern machen. Die neue St. Hedwigshaus-Geschäftsführerin hat frische Ideen – wenn da nicht Corona wäre.

Horst Biere

■ **Oerlinghausen.** Politische Bildung ist wichtiger denn je. Davon ist Nike Alkema fest überzeugt. Gerade in Zeiten von Fake News, politischer Hetze, Verschwörungstheorien und dem Abgleiten zu extremen Gruppierungen brauche es informierte, aufgeklärte, gebildete Menschen. Die promovierte Politikwissenschaftlerin hat in Oerlinghausen die Aufgabe übernommen, genau dies zu schaffen: Bildung, Wissen, Kompetenz zu vermitteln – für unterschiedlichste Gruppen, Vereine oder auch Einzelpersonen.

Nike Alkema ist seit einigen Monaten die neue Geschäftsführerin der Heimvolkshochschule St. Hedwigshaus, des „Instituts für Migrations- und Aussiedlerfragen“. Der Sitz der Heimvolkshochschule ist die Villa Welschen an der Südseite des Tönsbergs. In der Villa Welschen und in anderen Tagungsstätten rings um Oerlinghausen läuft ein Bildungsbetrieb, der

früher im jetzt stillgelegten Gebäude des St. Hedwigshauses an der Hermannstraße stattfand. Er läuft tatsächlich langsam wieder an, denn zum Glück ist die lähmende Phase der Corona-Zeit allmählich vorbei.

Eigentlich ist die Geschäftsführung der Bildungseinrichtung ein Heimspiel für Nike Alkema. Denn sie ist eine gebürtige Oerlinghauserin, hieß früher Nike Müller und wohnte an der Waldstraße. Sie legte Ihr Einser-Abitur am Niklas Luhmann Gymnasium ab und startete dann eine beispielhafte Karriere. Sie studierte Politikwissenschaften an den Universitäten London, Bologna und Oxford, erwarb dort ihren Dokortitel, arbeitete bei einer Unternehmensberatung in Düsseldorf und war zuletzt im Vorstandsbereich der Deutschen Forschungsgemeinschaft in Bonn tätig.

Und warum ist sie nun nach 20 Jahren mit ihrem Ehemann und ihren zwei Kindern wieder zurück nach Ostwestfalen-Lippe gekommen?



Sie engagiert sich für die politische Bildung von Menschen: Nike Alkema ist die neue Geschäftsführerin der Heimvolkshochschule St. Hedwigshaus. Die Zentrale der Bildungsstätte liegt in der Villa Welschen.

FOTO: HORST BIERE

„Es gibt tatsächlich so etwas wie ein ‚Zurück-in-der-Heimat-Gefühl‘ und einen Wohlfühlfaktor Oerlinghausen“, sagt Nike Alkema und lächelt. Die Aufgabe in der Heimvolkshochschule sei echte Bildungsarbeit an der Basis. „Wichtige gesellschaftspolitische Fragen

gibt es nicht nur in Berlin zu lösen“, meint sie. Vor Ort zu arbeiten, sei entscheidender, als andernorts nur den politischen Rahmen zu setzen. „Die Bildung, die die Menschen in der Heimvolkshochschule erhalten, wirkt unmittelbar und rüstet sie für ihr Alltagsle-

ben“, sagt die neue Geschäftsführerin.

Die Teilnehmenden, die in vielen Gruppen aus NRW und auch ganz Deutschland kommen und in der Einrichtung der politischen Erwachsenenbildung ausgebildet werden, haben ihre Wurzeln vielfach in Russland, Polen und einigen anderen osteuropäischen Staaten. Mit ihnen wird Integrationsarbeit auf Augenhöhe gemacht.

„Doch wir öffnen uns ganz bewusst für andere Teilnehmende, auch jüngere Menschen, die in Politik, Medienverständnis aber auch einfachen Regeln des Alltagslebens in Deutschland geschult werden wollen“, erklärt Nike Alkema. Insbesondere die Themen „Digitalisierung“ und „Soziale Medien“ seien große Trainingsgebiete für Menschen jeder Altersklasse. Mit neuen Ideen ist Nike Alkema angetreten, um auch in Kooperation mit der Stadt Oerlinghausen oder Vereinen und Verbänden Bildungsarbeit zu leisten.

## Sportkursus ab 50 Jahre

■ **Oerlinghausen / Leopoldshöhe.** „Fit & aktiv 50+ – Sommerkursus“ – unter diesem Motto steht ein vierteiliger Kursus der Volkshochschule Lippe-West, der sich an Frauen und Männer ab 50 Jahre richtet. Der Kursus T3418LA beginnt am Dienstag, 7. Juli, im VHS-Gesundheitsforum in Lage, Bergstraße 6. Trainingszeiten sind jeweils von 15.30 bis 17 Uhr. Die Teilnahme kostet 27 Euro.

„Fit & aktiv 50+“ sei ein aktivierendes Kraft-Ausdauer- und Koordinationstraining für Körper und Geist. Die Teilnehmer sollen spielerisch und mit viel Spaß ihren Bewegungsapparat durch gezielte Kräftigungsübungen für den ganzen Körper fordern können. Dabei kommen neben dem eigenen Körpergewicht auch verschiedene Kleingeräte wie Togu-Brasil, Thera-Band oder Kurzhanteln zum Einsatz. Ziel dieses Kurses ist es, die Funktionstüchtigkeit der Muskeln und Gelenke aufrechtzuerhalten. Weitere Infos und Anmeldung unter Tel. (05232) 95500. [www.vhs-lw.de](http://www.vhs-lw.de)